

Volkstimme

Einzelpreis 15 Pf.

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur Emil Müller, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Pfannkuch & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 3. — Fernsprech-Nr. 1811. — Für Inserate 1867, für die Redaktion 1794, für den Verlag und die Druckerei 961. — Zeitungspostamt Nr. 361.

Bezugspreis: Vierteljährlich einschl. Zustellung 4.50 Mk., monatlich 1.50 Mk. Beim Abholen vom Verlag und den Anzeigenstellen Vierteljährlich 4.20 Mk., monatlich 1.40 Mk. Bei den Postanstalten Vierteljährlich 4.50 Mk., monatlich 1.50 Mk. ohne Zustellung. Einzelne Nummern 15 Pf. — Anzeigengebühr: die 7spaltige Zeile 35 Pf., im Restamettel Zeile 1 1/2 Mk., Restamettelzeile 20 Pf. Anzeigen-Rabatt geht verloren, wenn nicht binnen 4 Wochen Zahlung erfolgt. — Postkontos: Nr. 5258 Berlin.

Nr. 92.

Magdeburg, Freitag den 18. April 1919.

30. Jahrgang.

Nach Versailles.

Nach mancherlei Verschiebungen meint es nun festzu- stehen, daß die deutsche Friedensdelegation zum 25. April nach Versailles geladen werden wird, um die Friedensbedingungen der Entente entgegenzunehmen. Ob ihre Veröffentlichung schon zuvor erfolgen wird, ist noch nicht bekannt, ebensowenig, ob es in Versailles zu eigentlichen Friedensverhandlungen kommen wird, wie sie bei früheren Friedensschlüssen üblich waren, oder ob man es auf ein

glattes Ja oder Nein

der Deutschen antworten lassen will. Die größere Wahrscheinlichkeit spricht dafür, daß eigentliche Friedensverhandlungen nicht zu umgehen sein werden, obgleich jede Abänderung der vorgefaßten Beschlüsse neue Verhandlungen unter den Ententemächten selbst und damit eine weitere Verzögerung des Abschlusses herbeiführen muß. Freilich muß auch mit der Möglichkeit gerechnet werden, daß die uns vorgelegten Bedingungen so sind und die Haltung der Entente von vornherein eine derartige ist, daß der deutschen Delegation nichts anderes übrigbleiben wird, als die Verhandlungen abzutreiben.

Mit einer solchen dramatischen Entwicklung wird man insbesondere dann zu rechnen haben, wenn die Entente sich auf eigentliche Verhandlungen nicht einlassen, sondern die Unterzeichnung des Vertrags, so wie er ist, binnen einer bestimmten Frist fordern sollte. Auch dann wird es natürlich nicht bloß auf die äußeren Formeln ankommen, in denen man mit uns verkehrt, sondern vielmehr auf den Inhalt des Vertrags, den man uns vorlegt. Aber alles, was über diesen Inhalt aus französischen und englischen Quellen bekanntgeworden ist, legt den Schluß nahe, daß eine ver-

unabgeänderten Friedensvertrags

für jede deutsche Regierung eine absolute Unmöglichkeit sein wird.

Jede deutsche Regierung muß darauf bestehen, daß deutsches Land, das deutsch ist und deutsch bleiben will, von der Unterwerfung unter ein fremdes Eroberer Volk verschont bleibt. Zum mindesten aber bei der geplanten Neuordnung der Weltgrenze ist dieser Grundsatz durch die Ententebeischlüsse durchbrochen worden. Das Saargebiet soll 15 Jahre lang unter französisches Gesetz und unter internationale Verwaltung gestellt werden, und dann abstimmen, ob es zu Frankreich oder zu Deutschland gehören will. Das Euphratgebiet ist deutsches Land, noch nie haben seine Einwohner auf nur überlegt, ob sie Deutsche oder Franzosen sein wollen, sie waren eben einfache Deutsche und wollen es bleiben. Ein solches Land nach 15jähriger Okkupation und Bearbeitung unter Fernhaltung jedes deutschen Einflusses über seine Staatszugehörigkeit abstimmen lassen zu wollen, das

bedeutet einfach eine Annexion,

zu der man sich offen zu bekennen nicht mutig und aufrichtig genug ist. Deutschland kann dieses Spiel nicht mitspielen, kann deutsches Land nicht preisgeben.

Die Wiederherstellung Nordfrankreichs und Belgiens entspricht den 14 Punkten Wilsons, zu denen sich Deutschland bekannt hat. Es ist grundsätzlich nicht richtig, zu behaupten, daß die Mittel, die zur Wiederherstellung dieser Länder verwendet werden, für Deutschland ohne weiteres verloren seien. Die Wiederbelebung dieser Länder kann auch auf Deutschland günstig zurückwirken. Deutschland ist in keiner Weise daran interessiert, daß zwischen ihm und Frankreich eine Wüste liegt. Im Frieden fördert der Wohlstand jedes Landes auch den Wohlstand seines Nachbarlandes, drückt die Not eines jeden Landes auch auf die wirtschaftliche Lage seiner Umgebung. Das gilt für das Verhältnis Deutschlands zu Belgien und Frankreich, aber genau ebenso auch, umgekehrt.

An dem guten Willen Deutschlands, das Seine zur Tilgung der Kriegsschäden beizutragen und an seiner ethischen Absicht, diesen Willen in die Tat umzusetzen, soll niemand zweifeln dürfen. Es ist aber ein volkswirtschaftlicher Blödsinn, zu glauben, man könne einem Lande helfen, indem man seinen Nachbar ruiniert. Auch Frankreich und Belgien würden trotz aller ihnen vertragmäßig von Deutschland zugesicherten Reichtümer das Elend des deutschen Volkes mit zu erleiden haben. Wenn sich Deutschland

gegen eine unerträgliche Belastung wehrt, so handelt es nicht nur in seinem Interesse, sondern im Interesse ganz Europas.

Welche Folgen wird es nun haben, wenn Deutschland die Unterzeichnung ablehnt? Das kann natürlich niemand mit voller Bestimmtheit sagen, aber die größte Wahrscheinlichkeit spricht dafür, daß dann eben verhandelt wird, wobei möglicherweise Amerika eine vermittelnde Rolle zu spielen dürfte. Daß Amerika in solchem Falle bereit sein würde, die Lebensmittelperrücke gegen Deutschland erneut zu verschärfen, ist ebensowenig wahrscheinlich wie ein Vorrücken der Besatzungstruppen im Westen. Natürlich müssen wir uns darauf gefaßt machen, daß ein Scheitern der Friedensverhandlungen für uns unangenehme Folgen haben könnte, wir wissen aber, daß die Folgen auch für die Gegner nicht die angenehmsten sein könnten. Hierin liegt immer noch eine gewisse Hoffnung auf einen Sieg der Gerechtigkeit und der Vernunft. —

Papier bleibt Papier.

Die Millionen wirbeln nur so in der Luft herum, und wer den Zahlen vertrauen wollte, müßte zu dem Schluß kommen, wir lebten in einer Welt der Fülle, des Reichtums, des Ueberflusses. Wie hat man früher, nämlich in der Zeit vor dem Kriege, wegen einer Million gerechnet! Heute sind hundert Millionen ein Pappentüfel geworden, und eine Milliarde, die früher im Gebrauch gar nicht erschien, ist jetzt ein landläufiger Begriff. Wenn ein Staatsbankrott früher mit ein paar Millionen Defizit abschloß, geriet man in Erregung; wenn dem Parlament eine neue Steuer bedeutete, gab es lange, große Kämpfe. Heute werden Hunderte von Millionen neuer Abgaben so glatt bewilligt, als ob unermessliche Hilfsquellen zur Verfügung stehen würden; freilich verschwinden alle Bewilligungen in dem Danaidenfaß, als das sich das „Budget“ der Kriegsstaaften überall darstellt. Aber muß nicht eine Gesellschaft, in der von hundert, tausenden, zehntausenden Millionen Mark als wie von Bagatellen geredet wird, den Eindruck erwecken, daß sie reich, sehr reich, unerträglich reich sei? Und in Wahrheit hat es noch nie eine derart verarmte Gesellschaft gegeben, die beinahe eine Gesellschaft von Bettlern ist.

Der große Irrtum, erzeugt durch die der kapitalistischen Ordnung entspringende Ideologie, ist

die Vorstellung, daß Geld Reichtum ist.

Zunächst, das war es einmal, als es Geld war: nämlich der Ausdruck von wirklichen Werten und eine Anweisung auf sie. Aber was ist diese rauschende Fülle von Geld, die uns umgibt und noch immer täuscht, obwohl die immer wahrer werdende Teuerung uns über keine wahre Natur eigentlich ausreichenden Aufschluß gibt? Dieses Geld ist Papier; Papier, das innerlich nicht einmal den Wert der Kosten besitzt, die auf seine mechanische Herstellung verwendet worden sind! Wohin ihr schaut: Papier, Papier, nichts als Papier! Die Menge des Geldes ist ins Ungeheuerliche gestiegen, aber das, was es ausdrücken sollte, die vorhandene Menge der Güter, ist auf nichts zusammengekrumpft. Wir leben zwar immer noch dieselben und gleichen Banknoten vor uns, und weil es dieselben sind, empfinden wir es nicht unmittelbar, daß es ganz andere sind. Aber wenn wir hören, daß 100 Mark die vor dem Kriege 125 Frank wert waren, nun mit 40 Frank bewertet werden, und daß selbst diese Bewertung nur eine Vorspiegelung ist, weil sie auch zu diesem Kurse niemand gern nimmt, noch kauft, so begreifen wir schon, was an den Banknoten Wert und was an ihnen eben nur Papier ist.

Wir können nur leben, wenn wir im Ausland Lebensmittel kaufen, und um leben zu können, um die zerstückte Volkskraft allmählich aufzubauen, müßten wir viel Lebensmittel kaufen und einführen. Wir könnten ihrer auch so viel bekommen, als wir brauchen; aber womit sie bezahlen,

da wir doch nur bedrucktes Papier haben,

und dieses Papier, das im Ausland jedermann „gebührend“ schätzt, als Zahlungsmittel niemand anerkennen mag, niemand nehmen will? Und wenn der Staat das Banknoten-„geld“, das im Umlauf ist, ganz an sich zöge; er hätte doch immer nichts oder wenigstens nicht viel, womit er auf dem Weltmarkt als Käufer auftreten könnte; Papier bleibt Papier. Trotz der unheimlichen Fülle von Geld,

welche Fülle einstmal ein Zeichen von Reichtum war, sind wir im Staate die Vermissten der Armen.

Wie denn auch anders, da wir seit 5 Jahren nur von den Beständen leben und die produktive Arbeit schier gänzlich aufgegeben haben! Der Krieg war eben die tiefstehende Vergeudung von Menschenarbeit, es war in ihm nicht anders, als wenn die Menschen, nachdem ihre Arbeit Produkte und Güter hervorgebracht hat, diese Güter ins Meer werfen würden; alle Arbeit der Kriegsjahre, fürchtbare, gewaltige Arbeit, ging in Rauch auf. Wir haben nicht gewoben, nicht gesponnen, nicht geschämmert, nicht ge-

wir haben nur Munition gemacht,

und aus Munition entsteht kein Leben, sondern Tod. Wir haben in dem verruchten und verfluchten Krieg alles zugeseht: den ganzen Vorrat der Güter ausgeschöpft, unsere Gesundheit hingegeben, unsere Arbeits- und Daseinsfreude geopfert; nun stehen wir als die Leidtragenden einer ver-nichteten und mißbrauchten Welt da.

Neu aufgebaut kann aber die Welt nur durch Arbeit werden; keine überirdische Gewalt wird uns aufrichten, das müssen wir selbst besorgen. Das große Problem unserer Zeit ist nun, die Arbeit den Menschen wert und einleuchtend zu machen, denn weil zu dem Wiederaufbau viel und schwere Arbeit notwendig sein wird, muß die arbeitende Menschheit wissen, für wen sie leisten soll. Sie zu der Arbeit für den Kapitalismus zu führen, ist aussichtslos; nur für sich wird sie die Arbeit leisten wollen, freudig leisten. Und das ist der Sinn der Bergesellschaftung der Produktion: daß die Menschheit die Gewißheit empfinde, mit ihrer Arbeit nicht mehr einzelne zu bereichern, vielmehr für die Wohlfahrt, die Erhöhung aller zu wirken. Nur so werden wir uns aus der Tiefe der Armut erheben, in die uns der Krieg geschleudert hat. —

Die dänische Frage.

Je näher der Termin des Friedensschlusses heranrückt, desto bestimmter tritt das Verlangen auf, die nord-schleswigschen Dänen über ihre fernere Zugehörigkeit zu Deutschland oder Dänemark selbst abstimmen zu lassen.

Wie es heißt, hat der „Viererrat“ der Entente am Dienstag die „Schleswiger Frage“ entsprechend den Beschlüssen des Gebietsausschusses endgültig geregelt. Die Bewohner Schleswigs sollen über ihre zukünftige Zugehörigkeit entscheiden. Die Volksabstimmung wird in Nordschleswig im ganzen, in Mittelschleswig nach Gemeinden stattfinden, um eine unparteiische Befragung zu ermöglichen.

Diese Tatsache lenkt die Aufmerksamkeit auf einen der wundensten Punkte in der Geschichte des alten Preußens.

Der Bevölkerung von Nordschleswig war 1866 feierlich versprochen worden, daß sie über ihren Anschluß an Dänemark selbst bestimmen sollte. In dem zwischen Preußen und Oesterreich abgeschlossenen Frieden war nämlich im § 5 festgelegt worden, daß „die nördlichen Distrikte von Schleswig, wenn deren Bevölkerung durch freie Abstimmung den Wunsch zu erkennen geben sollte, mit Dänemark vereinigt zu werden, an Dänemark abgetreten werden sollen“.

Diese Abstimmung hat die frühere Regierung niemals angeordnet! Man hat sich auf wiederholte Anfragen vielmehr darauf berufen, daß diese Vereinbarung nur die Vertragsschließenden (Preußen und Oesterreich) binde, zwischen ihnen aber aufgehoben wurde, und daß Dänemark diese Aufhebung zur Kenntnis genommen habe. Aber das bezeugt nicht die Tatsache, daß die freie Abstimmung der Bevölkerung verprochen wurde und von ihr nicht erlassen worden ist!

Sicher hätte sich die dänische Bevölkerung aber mit dem einmal gewordenen historischen Zustand ausgeöhnt und das Versprechen, das ihr einst gegeben war, vergessen, wenn Preußen nicht die nationalen und kulturellen Bestrebungen der nordschleswigschen Dänen gewalttätig unterdrückt hätte.

Die preussische antidänische Gewaltpolitik hat zwei Höhepunkte gehabt: die Jahre 1870-1878 und die Jahre 1898-1903. Durch die Sprachverfügung von 1876 und die Schulverfügung von 1878 wurden Verwaltung und Gericht ganz, die Schule halb deutsch. Die Sprach-

Bereins-Kalender.

Deutscher Bauarbeiterverband, Zahlverein Eisenhütten...
Freitag nachmittag 8 Uhr: Mitgliederversammlung bei Griede.

Wasserstände.

Table with columns for location (Elbe, Müritzer See, Havel), water level (Höhe), and change (Veränderung).

Briefkasten.

Es. W., Witten. Wir wollen erst abwarten, was der Arbeiterrat...
in Sachen des Lehrers Brighow festgestellt.

Ärztlicher Sonntagsdienst.

Den ärztlichen Sonntagsdienst versieht morgen für den Bezirk...
Dr. Erich Fischer, Breite Weg 42, Telefon 5818.

Für Spiel und Geselligkeit

drucken wir Festordnungen, Einladungs- und Eintrittskarten...
Buchdruckerei W. Pfannkuch & Co., Magdeburg.

Wettervorhersage.

Freitag den 18. April: Unbeständig, etwas kühler, vereinzelt Regen...
Schläge in Schauern.

Oster-Geschenke

Fahnenwagen und andre Pappeler, Sandspiele...
Tamburin, Meissen, Spielwaren

J. H. Schmidt jun. & Co. Breitenweg 84

Tonbild-Theater

Weißer Wand

Colosseum

Die Prostituierten... Die Gefahren der Straße

ein sozialer Aufklärungsfilm der Prostitution in 4 Akten...
Alwin Neuß, Bettler G. m. b. H.

Der gelbe Schatten

Edelieb-Schauspiel in 4 Akten...
Liebe macht erfinderisch

Sühne

3 Filmrollen: Maria Fein, Hermann Seldeneck, Werner Kraus...
Rolf kann alles

Lichtschau Spielhaus Panorama

In einer Nacht

Wild-Feurig-Fiebernd im Rausche des Apachenanzes...
Willi Godlewsky, Dora Kaiser

Tabak-Griech

Karl Steinhoff, Eisenberg Str. 25

Stephanshallen

Klein-Kunstbühne, Direktor Rich. Froberg

Stadttheater

Freitag keine Vorstellung, Sonnabend den 19. April

Liebespiel

Eine heitere Geschichte in 8 Akten...
Anfang 3 Uhr

Werder Schlößchen

Am 1. Osterfesttage, Friedrichshäuser Musikverein Harmonie

la. Bohnerwachs

Lebe und in Köpfe, 4350, Gregorie H. Seifert

Kaisergarten

Graben, Butterweg 4b, Am 1. Osterfesttage

Neuer Schwan

Reipzig Str. 45d, Joh. Robert C. Luther, Am 1. Feiertage

Fürstenhof-Prunksaal

Saße heute Freitag von 11 bis 1 Uhr u. ab 5 Uhr

Kaffeehaus Fürstenhof

Angenehmer Aufenthalt!

Olou-Lichtspiele

Die Gemühten, Eintragungsnummer 5857

Kammer-Lichtspiele

Unter der Peitsche des Geschicks, Drama in 4 Akten

Sonnabend

Das phänomenale Festprogramm

10 Schlager 10

Übertragung mit Hörbuch, Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr

Wiggo Larsen

Die Gemühten, Eintragungsnummer 5857

Die schwarze Locke

Arnold Rieck, Käthe Naack, Grete Weizler

Kinder- u. Familien-Vorstellungen

Freitag, Sonntag, Montag, Dienstag

Wilhelm-Theater

Freitag geschlossen, Sonnabend 7 1/2 Uhr

Ein Walzertraum

Samstag nachmittag, Die tolle Komödie

Gesellschaftshaus

Am 1. und 3. Osterfesttage, in Winter Gesellschaftshaus

2 Stunden

Die besten Familien-Festspiele

1. Orchestral-Oratorium

Eintracht, Musikalisch, Eintracht

Ein Walzertraum

Samstag nachmittag, Die tolle Komödie

Der Jäger von Fall

Ein Jagdwitz mit den herrlichsten Szenen, Die spannende Handlung

3 Stunden

Die besten Familien-Festspiele

Eintracht

Eintracht, Musikalisch, Eintracht

Ein Walzertraum

Samstag nachmittag, Die tolle Komödie

Bruno Raftner

in dem glänzenden Schauspiel 'Der Gatte', 'Erdbeeren'

4 Stunden

Die besten Familien-Festspiele

Eintracht

Eintracht, Musikalisch, Eintracht

Ein Walzertraum

Samstag nachmittag, Die tolle Komödie

Der Jäger von Fall

Ein Jagdwitz mit den herrlichsten Szenen, Die spannende Handlung

5 Stunden

Die besten Familien-Festspiele

Eintracht

Eintracht, Musikalisch, Eintracht

Ein Walzertraum

Samstag nachmittag, Die tolle Komödie

Bruno Raftner

in dem glänzenden Schauspiel 'Der Gatte', 'Erdbeeren'

6 Stunden

Die besten Familien-Festspiele

Eintracht

Eintracht, Musikalisch, Eintracht

Ein Walzertraum

Samstag nachmittag, Die tolle Komödie

Bruno Raftner

in dem glänzenden Schauspiel 'Der Gatte', 'Erdbeeren'

Wichtigste Hoffarten

Der Fluch des Geldes! Diese neue... 55 Pfg.

Willy Georg Schulze

Magdeburg-Wilhelmstadt, Dr. Diebstahler Straße 15

Auto-Omnibus-Gesellschaft

gebildet, um den Auswärtigen abgemessener Droschken...
Fahrplan: 7 Uhr morg., 11 Uhr morg., 1 Uhr nachm., 5 Uhr nachm., 7 Uhr abds.

Elgüt- und Personen-Dampfern

zwischen Magdeburg u. Kalleu verkehrt am Karfreitag u. 2. Osterfesttage

Personen-Dampfschiffahrt

Am 1. u. 2. Osterfesttage fahren die Dampfer 'Rudolf' und 'Gustav Adolf'

Bettfedern u. Daunen

sind ein Vertrauensartikel. Sie kaufen sehr gut im

Bettfedern-Haus

Carl Staufenbiel & Söhne

gegründ. 1878 St. Michael-Str. 44/44a gegründet 1876
dessen Ruf seit ca. 40 Jahren begründet ist.

Dampf-Bettfedern-Reinigung

Transport kostenlos. 1400 Transport kostenlos.

Eiserne Bettstellen

Billigste Preistellung! Realiste Bedienung!
— Fernruf 7941. —

Holzmachers

Parkett-Bohne

von bekannter Güte in 1/4- und 1/2-Kilo-Dosen ist in den einschlägigen Geschäften wieder zu haben. Wo nicht erhältlich, werden Bezugsquellen nachgewiesen.

Holzmacher & Patté, Magdeburg

Fernruf 7104.

Bester Gelegenheitskauf

und große Auswahl in eleganten

Damen-Garderoben!

Moderne Blusen in Seide, Stoffe und andern Stoffen	von Mk. 19 an
Moderne Kostümröcke in schwarz, blau und farbigen Stoffen	von Mk. 35 an
Moderne Kostüme in allen Arten guten Stoffen und Seide	von Mk. 120 an
Moderne Frühjahrs-Mäntel in allen Arten, guten Stoffen u. Seide	von Mk. 85 an
Moderne Seiden-Jacken in schwarz und farbig	von Mk. 50 an

Sieverlings Etagegeschäft

Jacobstraße 17, 1 Treppe. 1902

Torf und Holz

fest lieferbar

Hermann Wrede

G. m. b. H.

Bahnhofstr. 56, Tor 8. Fernspr. 924.

1895 Weltberühmt! Erprobt!

Oh! Keine grauen Haare mehr

das beste Haarfärbemittel, Karton 7.00 Mk.
genannt „20 Jahre jünger“

R. Gembalowski

Breitweg Nr. 207 neben der Hauptpost.

Es liegt in Ihrem Interesse, **Schuhfrem Magol** schützt vor Mäße. Heberauf zu haben.

Brennholz

gehacht pro Sad 4.00 Mark, geschnitten Sad 3.50 Mark, frei Haus 50 Pf. pr. Sad mehr.

Bretter, Latten, Rantholz,

Stangen, Baumstämme ufm. für Stahl- und Sandbau verkauft.

Fr. Henkel, Sauerburger Str. 35. Tel. 7839.

Altmetalle

Aufhänge, Hanslampen, Boden- u. Keller-Gerätpfeifen und achten die höchsten Preise.

Abholung erfolgt kostenlos mit eigenem Fuhrwerk. Kommen auch nach außerhalb.

Buchhalter & Rosenbaum

Magdeburg, Zschokkestraße Nr. 19.

Papierwäsche

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Ampreschüte

Zinnahme stelle

Engelstraße 14, 5028

Keine Wanze mehr

für nur mit Kammerjäger Bergs Nicolaus I. u. II zu erzielen. Jetzt beste Zeit zur Brutvernichtung. Erfolg verbilligt. Kinderleicht anzuwenden. Gesetzlich geschützt. Viele Dankschreiben. Doppelpack Mk. 2.00. Ausreichend für 1-3 Zimmer und Betten. 1902.

Verkauf: Drog. Kaeschler & Ulrich, Gr. Münzstr. 19. Drog. Curt Fiedler, Pionierstr. 2. Buckau: Drog. Hauber, Schönebecker Str. 103. Burg: Hirsch-Drog. Ferd. Schröder.

Brenntorf

markenfrei

lieferbar sofort 1287

Kohlen-Kontor Magdeh.-Südost

Wühlbar Straße 7. Telefon Amt Südost 11.

Stenographie

Maschinenschreiben
Schönschreiben
Rundschrift

geründete Anstalt, 1850 billige Preise. — Eintritt jederzeit. —

Gerke

Kaiserstraße 1, II.

Wäschestärke

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Frischen Spinat

offert täglich

August Zsche, Frucht-Großhandlung,

Warte Nr. 5. 6300 Telefon 2704.

Brennholz sehr trocken

Sad 3.50, gehacht 4.00 Mk. geschnitten 50 Pf. Latten, Bretter, Rantholz, Latten, Holz verkauft F. Gauer, Große Diebstahlstraße 6a. Eingang Holz- und Spielgeräten.

Wittmetalle

Kupfer, Messing, Bronze, Eisen, Aluminium, Stahl, Blei und Metalle in allen Sorten.

Wittmetalle, Zschokkestraße Nr. 19.

Reibzeuge

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Harzer Sauerbrunnen „Viktoria“

alkoholfreie Erfrischungsgetränke, hergestellt aus Sauerbrunnen und Frischfruchtextrakten.

Generalvertreter für Regierungsbezirk Magdeburg

H. A. Brunke,

Magdeburg, Wilhelmstadt, Obenfelder Straße 33. — Fernruf 4049 u. 2456. — 1176

Euchtige Vertreter überall gesucht.

Autofahrten

Telephon 4753

Weiche & Co.

Schützenstraße 14.

Reibzeuge

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

la. Torf für Hausbrand

markenfrei

Paul Albrecht

Gebräuchte Möbel, Bettfedern, Gardinen, Stoffe, Paravane, Teppiche, Kissen, alle Art Kleiderstoffe, etc. etc. etc.

Paul Albrecht, Sauerburger Str. 19.

Kiwisal

von S. M. geschwigt

60 Pfg.

Willy Lippe, Sauerburger Str. 19.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Reibzeuge

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Brennholz ofenfertig

markenfrei — Liefer

Herm. Schulze & Co.

Magistratsstraße Buckau, An der Elbe 1. — Fernspr. 962 u. 1176

Paul Albrecht

Gebräuchte Möbel, Bettfedern, Gardinen, Stoffe, Paravane, Teppiche, Kissen, alle Art Kleiderstoffe, etc. etc. etc.

Paul Albrecht, Sauerburger Str. 19.

Willy Lippe

Willy Lippe, Sauerburger Str. 19.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Reibzeuge

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Brenntorf u. Brennholz

(markenfrei) übernimmt

Verkaufskontor der Gabrielzeche

Breitweg 223. (Fernspr. Nr. 605, 619, 659, 673.)

Kaufe

Erbschaft, Hypothek, etc. etc.

Maier, Sauerburger Str. 19.

Dachpappe

3.00 Mk. für 1 Saal

Willy Lippe, Sauerburger Str. 19.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Reibzeuge

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wandgrubedes Wissens

Geht nach der Vergangenheit, such' Aufklärung, erforsch' die Gegenwart, ergründ' das Werden.

Wandgrube des Wissens, Sauerburger Str. 19.

Pianos

Gold in jeder Höhe

Maier, Sauerburger Str. 19.

Dachpappe

3.00 Mk. für 1 Saal

Willy Lippe, Sauerburger Str. 19.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Reibzeuge

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Wittmetalle

zu befeuchten bis. Preis. Fertige aus eigenem Haar jede gen. Arbeit.

Georg Saffig, Jakobstr. 17.

Brenntorf u. Brennholz

(markenfrei) übernimmt

Verkaufskontor der Gabrielzeche

Breitweg 223. (Fernspr. Nr. 605, 619, 659, 673.)

Radrennbahn Magdeburg.

1236

Ostersonntag, den 20. April, nachmittags 3 Uhr:

Großer Osterpreis! 75-km-Damenrennen hinter großen Schrittmacher-Motoren.
Erich Wiewerall (Berlin) | Hugo Przyrembel (Berlin) | Papi Brummert (Magdeburg) | Walter Ebert (Leipzig) **4 Flieger-Rennen!**

Von 1/2 3 Uhr an: **Militär-Konzert** (Pionierkapelle). — Ab Freitag den 18. April: **Großes Training.**
Dauerkarten für sämtliche Veranstaltungen gültig, bedeutende Ermässigung. — Preis 25 Mark. — Alles Nähere siehe Anschlagtafel

Wahlhahn THEATER
Donnerstag 7 1/2 Uhr
Blaubart in Berlin
Freitag keine Vorstellung.
Sonnabend 7 1/2 Uhr.
Zum ersten Male
Das Käthchen von Heilbronn
großes histor. Mitternachtspiel
in 5 Akten von Kleist.
Am 1. Feiertage, nachmittags
8 Uhr
Das tapfere Schneiderlein
oder
Die drei Heidentaten
Kinderkomödie in 4 Bildern.
Abends 7 1/2 Uhr
Das Käthchen von Heilbronn
Am 2. Feiertage, nachmittags
8 Uhr:
Das tapfere Schneiderlein
Abends 7 1/2 Uhr
Blaubart in Berlin
Volksstück mit Gesang
in 4 Akten von Emil Hohl.
Vorverkauf 11 u. 12 Uhr.

**Müller-Lipart's beliebtes
Fürstentum-Theater**
Eingang Bräuleustraße.
Freitag schließen!
Sonnabend 8 Uhr:
Das große
**Osterfest-
Programm.**
Zum ersten
Male
der glänzende Schlager
**Die nicht
lieben dürfen**
5388
Vorverkauf 12-1 Uhr. Vorzugl. gelten.

Wohin gehen wir Sonnabend
den 19. April? Nach
Friedrichslust
Leipziger Straße, zum 5189
Gesellschaftsballe
angef. u. 1. Subv. Musikverein
Um zahlreichen Besuch bitten
Der Vorstand.

**Gesellschaftshaus
Hohenzollern**
4-Uhr-Tee
Abends 8 Uhr: 1264
Kabarett
Sensations-Gastspiel
Joe Labero.

Wilhelma
Lübecker Str. 129
Inhaber Ferd. Preuß.
Am 1. Osterfeiertag
Konzert und Ball
des Männer-Gesangs-
vereins Werder.
Anfang 3 Uhr.

Am 2. u. 3. Osterfeiertag
Gesellschafts-Ball
R147 Bräulestraß.
Anfang 3 Uhr.

Südrestaurant
Leipziger Straße 39.
Freitag d. 18. April:
Gr. Preisfest
Anfang 6 Uhr. 5289
— H. Ziegenwurst. —

**Freddrichs Festsäle.
(Café-Saal.)**
Die mit Recht so sehr beliebten
Künstler- 5158
Kaffee-Konzerte
finden ab 23. April wieder an
jedem Nachmittag
von 3 1/2 bis 7 Uhr statt und
finden unter der bewährten Leitung
des Herrn Kapellmeisters Bode
Eintritt frei. **5289**
Vorzügliche Küche.

**Volksgarten
Sanssouci, Cracau**
Karfreitag 5308
im Festsaal ab 4 Uhr
Militär-Konzert.

**1. Magdeburger
Musikverein Vorwärts.**
Sonnabend den 19. April im
Saale der Wilhelmstädter
Harmonie, Obenfelder Straße
Großer Gesellschaftsballe
Anfang 6 Uhr. 5328
Gäste sind herzlich willkommen.
Ergebenst ladet ein Der Vorstand.

**Erster Wilhelmstädter
Musikklub Konzerlina.**
Sonnabend den 19. April
Bereinsvergügen
im Hotel Wilhelmstadt,
Gr. Diedericher Str. 19/20,
unter Mitw. bester Berrine.
— Anfang 6 Uhr. —
Ergebenst ladet ein 5307
Der Vorstand.

**Erstes Magdeburger
Bier-Kabarett**
Breiteweg 57.
Jeden Abend 6 Uhr
Heitere Vorträge.
Künstler-Kapelle. 4320

Geselligkeitsverein Erika
von 1901.
Am Sonnabend den 19. April
findet unser Oster-Vergügen
in Form eines
Großen Gesellschafts-Balles
im Stablieutenant Admiralscafé,
Gartenstraße, 5289
Anfang 5 1/2 Uhr.
Gäste willkommen.
Der Vorstand. 5318

**Gesellschaftshaus
Frankfelde.**
Theaterverein Südtige Bühne
verkauftelei dabei! am 20. April.
1. Osterfeiertag
Gr. Varieté-Abend
mit nachfolgendem **Ball**
Raffendöffnung 6 Uhr. Anf. 7 Uhr
Ergebenst ladet ein 5245
Der Vorstand.
Bis zur Fahrt der 1. Eisenbahn.

Schützenhaus Gommern
erlaubt sich den werten Gästen
und Vereinen seine neu reno-
vierten Lokalitäten u. herrlichen
Parkanlagen in empfehlende
Erinnerung zu bringen. 5328
Gute Küche sowie gut ge-
pöfelte Biere und Weine.
Um freundl. Zuspruch bitten
Willy Segebarth.

Gutes reichliches Mittag-
u. Abendessen à 1 Mk. 4887
Schwerfegerstraße 22.
Bürgerhof
Zuh.: Schiller, Lübecker Str.
am Nikolaiplatz
Sonnabend ab 6 Uhr:
Gesellschaftsballe
Sonntag früh ohne Entree:
Matinee.
Von 4 Uhr an: 1281
Großes Kappenfest.

Börsensaal, Handelskammer
Sonnabend den 19. April, abends 7 1/2 Uhr
Abschiedskonzert
Schützendorf
G. u. d. o.
Werken von Leoncavallo, d'Albert und Wagner.
Ballade G. Ross von Chopin. Lieber von Meyer u. Schumann.
2 Balladen von Böwe. Am Fingel: S. Blumann.
Karten zu Mk. 5.10, 4.10, 3.10, 2.10 u. 1.65 bei Geinrichs-
1008 Hofen und an der Abendkasse.

**Die
größte Sensation
der Gegenwart**
ist
**George H.
WATT**
das elektrische Rätsel.
Ein neues Weltwunder.
Watt arbeitet mit Hochspannungsströmen
von 80 000 bis 50 000 Volt.
Aufreten allabendlich
sowie Sonn- und Feiertags-Nachmittags
im
Fürstentum-Prunksaal.

**Klub der
gemütlichen Zwölf.**
Am 1. Osterfeiertag
Gr. Vergügen
im Gesellschaftshaus Askania,
Böttcherstraße. 5288
Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

Südost.
Restaurant Kollerhölle.
Stelle meinen Saal Vereinen und
Gesellschaften unentgeltlich zur
Verfügung. Vereinszimmer noch
einige Tage in der Woche frei.
Franz Tröger.

Duo Zum 1. Mal. Nationalfesttag.
ab 1. Mal soll früher für tag. **Musiker** muß! sucht und be-
lich frei für kleineres Café. Bier- schäftig. Schlemmige Muebote
lokal, auch f. Kino. Gest. Off. u. erbitte Kapellmeister Müller,
B 5312 an die Exped. d. Bl. : Söbischehoffstraße 18, I.

Sängerchor Burg.
Am 1. Osterfeiertag im Schützenhaus:
Großer Festabend
bestehend in
Instrumental-, Solokonzert und Theater.
Nachdem: **Tanzkränzchen.**
Saalöffnung 4 Uhr. Anfang pünktlich 5 Uhr.

Städtisches Orchester
Am Mittwoch den 24. April 1919, abends 7 Uhr:
Volks-Konzert
Viktoria-Theater.
Leitung: Kapellmeister Siegfried Blumann.
Eintrittskarten zu 1.75, 1.50, 1.25, 0.95, 0.50 Mark bei
Heinrichshofen und an der Abendkasse. 15

Telephon:
Bureau 2636
Theater 7666
ZL Ab
Sonn-
abend
Der Jäger von Fall
Jägerdrama aus den bayrischen Bergen
von
Ludwig Ganghofer
6 Akte
Erstklassige, künstlerische Rollenbesetzung!
Herrliche Gebirgszenarien!
Bruno Kastner
in
Der Gatte-Stellvertreter
Eine komische Begebenheit in
4 Akten.
Spielzeit 4-10 Uhr.
Sonntags 3-10 Uhr.

Gast- u. Logierhaus Zur Neuen Welt
Fahlschberg 9 — Fernsprecher 2406
erlaubt sich den werten Gästen u. Vereinen seine Lokal-
itäten und Saal (150 Personen fassen) in empfehlender
Erinnerung zu bringen.
Gute Küche sowie gutgepöfelte Biere u. Weine.
Um freundlichen Zuspruch bitten **Oskar Klein.**
Mein Saal ist in der Woche vom 20. bis 23. April
noch einige Tage frei. 5339

**Unterhaltungsverein
Fidelitas**
Am 1. Osterfeiertag
Unterhaltungsabend
mit nachfolgendem Festball im
Gesellschaftshaus Wilhelmstal,
Leipziger Straße. 5289
Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

Kaiser-Panorama
Breiteweg 56, I. 1268
**Brasilien.
Paris.**
Lichtspiele Gr.-Ottersleben
Freitag und Sonnabend
Der verlorne Sohn | Das Perlenhalsband
Erg. Drama ein verloh. Sohn. Drama in 3 Akten.
Anfang 6 Uhr. 1280
Ab Sonntag neues Programm!

Frühlingsfest 1919
Eröffnung: Ostersonntag 3 Uhr
Täglich geöffnet bis 10 Uhr
Kleiner Anger: Vom 20. April
Perzentrag-Chauffee Bis 4. Mai
Zur Benutzung laden ein die schön-
sten und größten
Karussells
der Gegenwart.
Unter schwierigen
Verhältnissen sind
eingetroffen
**Aufföbahren u. die
beliebten Sanzräder.**
Es haben ferner
Anstellung gefun-
den große u. kleine
**Spiel- u. Ver-
kaufsbuden.**
Noch in ganz letzter
Stunde sind einige
**Ronditorei-
und Schwanbuden**
zugezogen.
Große **Schaubuden**
mit allen Sehens-
würdigkeiten sind
vertreten. 5373

Preiswerte Handschuhe

Damen-Handschuhe 2⁹⁵
farbig, durchbrochen Paar

Damen-Handschuhe 4²⁵
reine Seide, porös Paar

Damen-Handschuhe 6⁰⁰
Flor, in allen Farben Paar

Damen-Handschuhe 8⁷⁵
reine Seide Paar

Damen-Handschuhe 9⁵⁰
prima reine Seide — mit verstärkten
Fingerspitzen Paar

Herren-Handschuhe 5⁰⁰
farbig, mitiert Leder und Zwirn . Paar



Preiswerte Damen-Strümpfe

Damen-Strümpfe 10⁵⁰
beige und grau, durchbrochen . Paar

Damen-Strümpfe 13⁵⁰
schwarz und leder, durchbrochen Paar

Damen-Strümpfe 13⁷⁵
schwarz Mako Paar

Damen-Strümpfe 17²⁵
schwarz und leder, Seidenflor . Paar

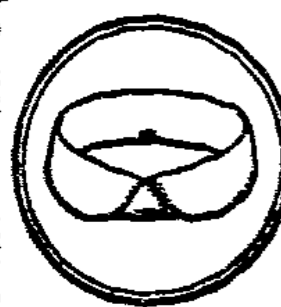
Damen-Strümpfe 18⁵⁰
Kunstseide und Seide Paar 24.50 bis

Damen-Strümpfe 25⁵⁰
reine Seide Paar

Kinder-Söckchen
leder, schwarz und weiß in großer Auswahl

Reichsware
Frauen-, Männer- und Kinder-
Strümpfe

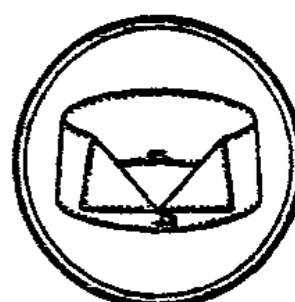
Preiswerte Herren-Artikel



Weißer Herren-Kragen Bast und weiß 3.95
Leinen 4.50 bis
Weißer Herren-Kragen Bast-Kunstseide 3.95
Weißer Herren-Kragen gestärkt, sortiert am Lager
Serveteure gestärkt 4.25 bis 3.50
Serveteure weich, in großer Auswahl

Elegante Selbstbinder
in modernsten Farben 14.50 h. 6.95
Krawatten farbig, lange Form 8.50 h. 3.95
Krawatten - Herren-Strampfhalter

Abwaschbare Kragen in verschiedenen Formen
Herren-Hemden Trikot-Ersatz mit Einsatz Stück 18.50
Herren-Unterbeinkleider Trikot-Ers. St. 13.50
Knaben-Sporthemden weiß, in allen Läng.



Siegfried Cohn

Weberei-Waren.

Breiteweg 58-60.

Ein billiges Korsett

mit Stoff fertigen wir aus jedem geeigneten Stoff aber
Bücherei in verschiedenen Preislagen. Garantiert
beste Erg. Sattelstütze ohne Beschädigung.
Verkäufliche moderner Maßkorsetts

Toska Gunkel

Breiteweg 69/70, Ecke Raibowegplatz.
Filialen: Breslau, Leipzig, Dresden, Pilsen,
Görlitz, Jena, Chemnitz, Königsberg, Berlin, Stettin.

Farben und Leder sind Vertrauenssache.

In billigen Tagespreisen liefert ich:
Sämtliche Farben, trocken und freischaffend
in nur besten Qualitäten.

Stiefel, Sattelzeig, Sattlerwaren, Brauerei etc.
Fußbodenlackfarbe, über Kunstleder und Leder,
in Flaschen, 1/2 Liter RM. 2.00, 1/4 Liter RM. 1.00.

Paul Albrecht, Drogenhandlung

Sünder Straße Nr. 18.

12.000 Dosen Kraftbrot-Konserven

— 1-Pfund-Dose 25 Pfennig. —
Franz Schmalz, Wilmanns 11.
— gegründet 1961. —

Reform-Zahnpraxis

Telephon 4412 Breiteweg 128 neben Café Hohenstein

Aus dem Jahre zurück hat mein Teilhaber,
der langjährige Leiter der Praxis, die Re-
leitung der Patienten wieder übernommen.
Fast gänzlich schmerzloses Zahnziehen
Nerven und Säftzähne
Künstlicher Zahnersatz in erstklassiger Ausführung
= Umarbeiten schlechtstehender Gebisse =
Reparaturen in einem Tag
Krone u. Brücke in 12. Gold und anderen Edelmetallen
= Vorzüglichste, schonendste Behandlung. =

Zur Einreichung der ausländischen Wertpapiere

die von der Regierung als beschlagnahmt aufgerufen sind,
sowie zur 1371

Neuanlage der freierwerbenden Kapitalien

empfiehlt sich

E. Calmann

Bankgeschäft Magdeburg Alte Ulrichstr. 3.
Telephon 1266 und 1265. Gegründet 1853.

Haar kauft

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Haar

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Schulbücher

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Karnikel

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Wassermittel

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Wassermittel

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

2000 Korn Substantiven

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Wassermittel

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Wassermittel

1265 Leipzig, Jakobstr. 17.

Frauenhaar

auch die feinsten Spitzen und alle Haararbeiten liefert zu den
günstigsten Preisen

Arno Lenk, Blücherstrasse 1
Künstliche Handtuchweiche. 783

Paul Schwanke

Waffeleisen
Haus- u. Küchengeräte
Einkochapparate
Hohepfortestraße 41.
Ecke Röttcherplatz.

Für alle Radfahrer!

welche wegen des abnehmenden
der Gummibereifung
das Radfahren nicht einfallen möchten, emp-
fehle ich meine zu Kaufenden beistens bewährten
Eckebereifungen. Ich unterhalte darin hin-
die ein außerordentlich reichhaltiges Lager in
den bekanntesten Sorten und lege mit fachmännischen Auskünften
sowie zu dienen. Befähigungen beistens empfehlen.
Robert Bensch, Breiteweg 258, am Siedendbrunnen.

Handleiterwagen

verschiedene Größen, preiswert zu verkaufen bei Schütz,
Eisenplaner Straße 3. 5167

Gemüsesaatgut in bester Qualität

Bestes auf Seilagen Bestes auf Seilagen
Daiker & Otto, Langenweddingen
Vertretung für Magdeburg 1243
Breiteweg 211 bei Erich Wolff, Sismenhandlung
Gründet zum Herbst mit Gemüsesaatgut vom
1. Februar 1913 durch den Kreisverband Magdeburg.

Putz-Geschäft

Breiteweg 25, I. Etage
Heute Eröffnung!
Impresserei E. Sieler.

Städtisches Arbeitsamt Magdeburg.

Abteilung I. Leitung. Leiter des Arbeitsamts: Direktor Straßmann. Geschäftsamt: Breitenweg 109, Zimmer 16. Fernruf 9030.

Abteilung II. Arbeitsnachweise. 1. Arbeitsnachweis für männliches Personal. Leitung der männlichen Vermittlungsstellen: Vorsteher Bachhaus, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 17. Fernruf 8031.

Abteilung III. Erwerbslosenfürsorge. Leitung: Referent Ploß, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 3. Fernruf 8034.

Abteilung IV. Arbeitsbeschaffung und Statistik. Leitung: Referent Werg, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 14. Fernruf 9082.

Abteilung V. Arbeitsbeschaffung und Statistik. Leitung: Referent Werg, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 14. Fernruf 9082.

Abteilung VI. Arbeitsbeschaffung und Statistik. Leitung: Referent Werg, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 14. Fernruf 9082.

Abteilung VII. Arbeitsbeschaffung und Statistik. Leitung: Referent Werg, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 14. Fernruf 9082.

Abteilung VIII. Arbeitsbeschaffung und Statistik. Leitung: Referent Werg, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 14. Fernruf 9082.

Abteilung IX. Arbeitsbeschaffung und Statistik. Leitung: Referent Werg, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 14. Fernruf 9082.

Abteilung X. Arbeitsbeschaffung und Statistik. Leitung: Referent Werg, Geschäftsamt Breitenweg 109, Zimmer 14. Fernruf 9082.

Das Vaterland ruft!

Zur Aufstellung von Freiwilligen-Verbänden können sich alle selbsttätigen, moralisch einwandfreien Männer als Freiwillige melden. In Betracht kommen militärisch ausgebildete des Jahrgangs 1900 und ältere, sowie Unausgebildete des Jahrgangs 99 und ältere.



Freiwillige aller Dienstgrade auch Ungediente werden eingestellt beim Freiwilligen-Regiment Magdeburg.

(Einstellung des Regiments in die Reichswehr ist verfügt.) Ehrenhafte, unbescholtene Freiwillige wollen sich schriftlich oder mündlich wenden an das Inf.-Regiment 26 in Magdeburg.

Vom 16. d. M. ab verkehrt Personenzug 244 - Magdeburg ab 122 - Neuhaßleben an 1222 - wieder regelmäßig tägl.

Immerdar fährt vom 17. d. M. ab Personenzug 231 V Neuhaßleben ab 522 - Magdeburg Hauptbahnhof an 626 wieder an allen Tagen, also auch Sonn- und Festtags.

Am Sonntag den 27. April, nachmittags 2 1/2 Uhr, findet im Lokal des Herrn Koch in Genthin, Amststr. 26, unsere Halbjahrs-Generalsversammlung statt.

Am Freitag den 18. April, nachmittags 3 Uhr, findet bei Herrn Gustav Otto Krause, Dahlenwarleben, eine Verammlung statt.

Der Vorstand der Gemeinde- u. Staatsarbeiter-Filiale Magdeburg. Ortsbüro: Gr. Wängler 3. - Gedächtnis-Veranstaltung vom 10 bis 12 Uhr und nachmittags von 5 bis 7 Uhr.

Gediente Mannschaften und Unteroffiziere

auch Ältere sowie kriegsbeschädigte, die sich noch rüstig genug fühlen, für eine Wachtkompanie auf dem Truppenübungsplatz Zossen bei Berlin gesucht.

Bon Oftern d. J. an ist mit Genehmigung der Regierung, Abteilung für Kirchen- und Schulwesen, die 'Erdkunde für Mittelschulen und verwandte Anstalten von H. Lehmann, Verlag W. G. Teubner, Leipzig' an den hiesigen städtischen Bürgerschulen eingeführt worden.

Gebrachte Möbel billig. Hochfeine grüne Plüschgarituren, Chaiselongues u. Sofas, Kleiderstänke und Vertikals, Ausziehtische u. Sofatische, Kredenz und Trumeau, Zylinderbureau und Spiegel.

Reparaturen sämtlicher Musikinstrumente sowie Um- und Retimmung von Harmonikas wird wieder prompt und sachmännlich in eig. Werkstatt ausgeführt.

Führen aller Art auch Unzüge werden angenommen. Wendt, Wasserfontän 37. Karte genügt. 5279

Umzüge Führen aller Art Gepäcksförderungen, ein- und zweispännig, übernommen sofort.

Möbeltransporte innerhalb der Stadt, über Land sowie per Bahn ohne jede Umladung führt billigst aus 789

Ernst Funke jetzt Bückau, An der Elbe 6. Telefon Nr. 4400.

Dozartgehirne, Sielettsgehirne, Honiggehirne mit schwarzen, gelben und weißen Bechlägen, aus neuem, gelbem 1888 Leder, zu verkaufen.

Kautabak reinster jedes Quantum 4759 Südrrestaurant, Leipzig, Str. 39.

Transport große u. kleine Futterlädweine, 1 Paar Mittelperde, 163 cm groß, Preis, 100,- per Stück.

Gänseküken großer Transport eingetroffen. Heute sowie morgen zu haben.

Gänseküken großer Transport eingetroffen. Heute sowie morgen zu haben.

Gänseküken großer Transport eingetroffen. Heute sowie morgen zu haben.

Herren- und Knaben-Anzüge noch aus guten Stoffen und zu bekanntester Arbeit. Preis 1802

Sieverlings Etagegeschäft Jakobstraße 17, I.

Grundstückmarkt Geldhypotheken in jed. Höhe durch Gewerkschaftsbank

Besseres Zinshaus Wilhelmstadt. Vorder- u. Hinterhaus, mit modernem u. kleinem Wohnhaus, solide gebaut, billig vermietet.

Handleiterwagen 1, 2, 3, 4 u. 5 Ztr. Tragkraft, im einzelnen abzugeben.

Handwagen repar. u. baut neu. G. Ledewig, Wasserfontänstr. 31.

Handwagen repar. u. baut neu. G. Ledewig, Wasserfontänstr. 31.

Handwagen repar. u. baut neu. G. Ledewig, Wasserfontänstr. 31.

Handwagen repar. u. baut neu. G. Ledewig, Wasserfontänstr. 31.

Handwagen repar. u. baut neu. G. Ledewig, Wasserfontänstr. 31.

Handwagen repar. u. baut neu. G. Ledewig, Wasserfontänstr. 31.

Nicht Millionen Morgen Land für 200000 bis 300000 Familien stellt die Regierung zur Verfügung zu An siedlungs zwecken. Erwerbslose, hinaus aufs Land!

Der Vorstand der Gemeinde- u. Staatsarbeiter-Filiale Magdeburg. Ortsbüro: Gr. Wängler 3. - Gedächtnis-Veranstaltung vom 10 bis 12 Uhr und nachmittags von 5 bis 7 Uhr.

Handwagen repar. u. baut neu. G. Ledewig, Wasserfontänstr. 31.

LANGE & MÜNZER

Breiteweg 51/52

FÜR OSTERN

Garnierte Damen-Hüte

Damen-Hüte aus breitem Geflecht, m. Doppelrand u. Band **10⁵⁰**

Jugendl. Bretonne in feinen Farben **12⁰⁰**

Fesch. groß. Bretonne mit bunter Kokarde **15⁰⁰**

Handgenäht. Borten-hut für Frauen, zweifarbig **18⁵⁰**

Matrosenhut aus feinen Bastgeflechten **9⁰⁰ 22⁵⁰**



Rundhut mit Flügel und Band . . . 18.50
 Litzenhut mit fischer Bandschleife 19.50
 Jugendlicher Hut mit Band und Rosen 21.00
 Bastglocke mit Blumentuff und zweifarbigem Samtbändchen 26.00

Kinder-Hüte

Kinder-Hüte aus blau-weißen Geflechten 5.50 3.95 **3⁵⁰**

Kieler Hüte in schwarz und marine 8.00 7.50 **6⁰⁰**

Kieler Hüte aus feinen, blau-weiß. Geflecht. 10.50 9.75 **9⁰⁰**

Kieler Hüte aus feinen Bastgeflechten . 18.50 15.50 **11⁰⁰**

Kieler Hüte aus feinen Geflechten, in schwarz und marine 14.50 12.00 **11⁵⁰**

Handtaschen

Handtaschen schmale Besuchsformen 11.50 4.50 **9⁵⁰**

Handtaschen mit Bügel, in verschiedenen Formen 6.95 4.95 **9⁹⁵**

Handtaschen Leder, praktische Formen 16.50 **9⁷⁵**

Handtaschen aus schwarzem Mohr, mod. Faltenformen mit Bügel 19.75 14.75 **11⁵⁰**

Untertaillen

Untertaillen aus breiter Stickerel 10⁵⁰

Untertaillen aus glattem Stoff, mit Stickerel-Ein- und Ansatz 12⁵⁰

Untertaillen aus gepimp. Basistoffen, mit Stickerel garniert 14⁵⁰

Untertaillen aus breiter guter Stickerel 19⁷⁵

Weißwaren

Blusenkragen aus Glaswoll, gestickt 6.30 **3⁵⁰**

Jabots letzte Neuheiten 8.75 **3⁹⁵**

Jackenkragen große Formen 7.00 **5⁰⁰**

Straußfeder-Boas in allen Farben 22.50 19.50 **12⁵⁰**

Schultaschen

in denkbar größter Auswahl!



Hugo Nehab

Schulbücher, Gesangbücher, Noten, Zeitschriften

Schulzes Buchbinderei
 Bitterberger Straße 28.

Rechtsbureau Referendar a. D.

in Ehejahren

Musikinstrumente wie Mandolin, Gitarre, Laute, Zithern, Geigen, Mund- u. Handharmonikas, Saiten und alle Zubehörtteile
 Musikhaus R. Reimann, Katherinenstr. 11.

Umpress-Hüte
 Lina Badelt
 Cbrenkster Straße 26.

Neue Kurse beginnen am 1. Mai 1919

BRUCK'S

Kaufm. Tages- und Abend-Unterricht

Kaufmännische Privat-Schule

Alfred Bruck Kaufmann und Handelslehrer
 Jenny Bruck wirtsch. gepr. Lehrerin
 5. Kl. Klinger, abend. gepr. Lehrer
 Magdeburg, Wilhelmstraße 1. Fernsprecher 1242.

Jedes vorstehend angeführte Unterrichtsfach kann auf beliebige Stunden einzeln belegt werden.

Kriegsteilnehmern werden Vergünstigungen zugebilligt

Weiche u. steife Herrenhüte, Herren-, Knaben- und Mädchenmützen

Albert Pillar, Kronprinzenstraße Nr. 8.

Elektrische Lampen im Preise von 3.50
 Gaslampen von 17.00

Elektrische Lichtanlagen

Otto Schultze, Johannisplatzstraße 12, Nähe des Bülows-Theaters

Obstbäume

Extra starke, verschulte, hochstämmige Äpfel . . . 5.00
 Extra starke, verschulte, hochstämmige Birnen . . 5.00
 Extra starke, verschulte, hochstämmige Kirschen . . 5.00
 Extra starke, verschulte, hochstämmige Pflaumen . . 8.50
 Extra starke Äpfelbäumchen 4.50
 Extra starke Birnenbäumchen 4.50
 Himbeeren, Johannisbeeren, Geleischbeeren, Erdbeeren, Stachelbeeren, Clematis, Edelfingern

Otto Heyneck, Gärtnerei
 Magdeburg-Strasen, Fernruf 1395.